

Anzeige

der

Vorlesungen

welche auf der

Großherzoglich Hessischen Universität zu Gießen

im bevorstehenden

Winterhalbjahre

vom 16ten October 1809. an

gehalten werden sollen.



Gießen, gedruckt mit Schröder'schen Schriften.

Theologie.

Bibelerklärung a) des Alt. Testam. Das erste Buch Moses erklärt Prof. Dr. Pfannkuche von 9 — 10 Uhr. b) des Neuen Testam. Die Briefe an die Korinthier erklärt geistl. Geh. Rath und Prof. Dr. Schmidt von 11 — 12 Uhr. Den Brief an die Hebräer Prof. Dr. Kühnöl von 3 — 4 Uhr. Die Kleinern Paulinischen Briefe Prof. Dr. Pfannkuche von 10 — 11 Uhr. Die beiden Briefe an die Korinthier Prof. Dr. Kumpf von 2 — 3 Uhr.

Die ältere Kirchengeschichte trägt geistl. Geh. Rath und Prof. Dr. Schmidt nach seinem Lehrbuch von 10 — 11 Uhr vor.

Die christliche Glaubenslehre Prof. Dr. Kühnöl von 2 — 3 Uhr.

Die theologische Moral trägt Superintendent. und Prof. Dr. Palmer von 8 — 9 Uhr und Prof. Dr. Dieffenbach nach Staudlins Lehrbuche der philosophischen und biblischen Moral von 9 — 10 Uhr vor.

Homiletik lehrt Superintendent. und Prof. Dr. Palmer von 9 — 10 Uhr und Prof. Dr. Dieffenbach in einer noch zu bestimmenden Stunde.

Katechetik Superintendent. und Prof. Dr. Palmer nach Rosenmüllers Anweisung zum Katechisiren von 9 — 10 Uhr.

Rechts-

Rechtsgelahrtheit.

Die Rechtsgeschichte trägt nach dem von Selchowischen Lehrbuche Geheimerrath und Professor Dr. Büchner von 10 — 11 Uhr vor.

Die Institutionen des Römischen Rechts lehrt derselbe nach dem Waldeckischen Heineccius von 8 — 9 Uhr.

Die Pandekten liest nach Thibaut Professor Dr. Arens von 9 — 10 Uhr und von 11 — 12 Uhr täglich, und ausserdem Montags, Dienstags, Mittwochs und Freitags von 6 — 7 Uhr.

Das Staatsrecht des Rheinischen Bundes trägt Professor Dr. Jaup von 10 — 11 Uhr nach eigenen Diktaten vor.

Das Kriminalrecht erklärt Oberappellationsrath und Professor Dr. Grolman von 8 — 9 Uhr nach seinem Lehrbuche.

Das deutsche Privatrecht lehrt Professor Dr. Jaup von 3 — 4 Uhr, ebenfalls nach eigenen Diktaten.

Das Lehnrrecht erklärt nach Böhmer Geheimerrath und Professor Dr. Musäus von 2 — 3 Uhr.

Das Handlungs- und Wechselrecht trägt Derselbe nach seinem Lehrbuche Dienstags und Donnerstags von 3 — 4 Uhr vor.

Das Französische Civilrecht lehrt Oberappellationsrath und Professor Dr. Grolman, vermittelt einer ausführlichen Erläuterung des *Code Napoléon*, in Grundlage der bey Heyer erschienenen Uebersetzung desselben von 9 — 10 und von 11 — 12 Uhr.

Das positive Europäische Völkerrecht lehrt Professor Dr. Jaup nach v. Martens.

Praktische Vorlesungen hält Geheimerrath und Professor Dr. Musäus von 3 — 4 Uhr Montags, Mittwochs und Freitags; und Professor Dr. Arens in noch zu bestimmenden Stunden.

Heil

Heilkunde.

Die gesammte Anatomie des menschlichen Körpers, trägt Prof. Dr. Wilbrand, täglich von 11 bis 12 Uhr, vor.

Osteologie des Menschen, mit steter Rücksicht auf den Knochenbau der Thiere, Derselbe, Mittwochs und Samstags von 2—3 Uhr.

Physiologie des Menschen lehrt Prof. Dr. Nebel.

Allgemeine Pathologie entwickelt, täglich von 9—10 Uhr, nach eignen Hefen Medicinalrath Dr. Balser.

Arzneimittellehre, nach Linné, Geheimer Rath und Prof. Dr. Müller.

Dieselbe trägt Prof. Dr. Nebel, nach Mönch, vor.

Die Lehre von der Erkenntniß und Heilung der besonderen Krankheitsformen des Menschen lehrt nach eignem Plane Med. Rath und Prof. Dr. Balser, in noch zu bestimmenden Stunden.

Chirurgie trägt Geh. Rath und Prof. Dr. Müller vor.

Dieselbe, nach Hecker's Abriss der Chirurg. med., Prof. Dr. Nebel.

Gerichtliche Arzneikunde lehrt, nach Mezger, Prof. Dr. Nebel; — als Anhang zu dieser Vorlesung wird derselbe noch die gerichtliche Thierarzneikunde, besonders die Lehre von den Hauptmängeln, vortragen.

Anleitung zum Seciren gibt Prof. Dr. Wilbrand, und zwar unentgeltlich allen denjenigen, welche die von ihnen verfertigten Präparate für das anatomische Theater zu liefern Willens sind.

Die propädeutischen Studien der Heilkunde, Naturphilosophie, Naturgeschichte, Mineralogie, Physik u. s. w. siehe unter den philosophischen Wissenschaften.

Philo-

Philosophische Wissenschaften.

Philosophie im engeren Sinn.
Logik und Psychologie lehrt von 3—4 Uhr Pädagogiarch
und Prof. Dr. Schaumann nach Dictaten.

Philosophie der Religion nach seinem Lehrbuche Derselbe
von 11—12 Uhr.

Ueber das Studium der Natur und insbesondere über die
Vorbereitung dazu durch das Studium der Philosophie, liest
Prof. Dr. Wilbrand öffentlich.

Die Geschichte der Philosophie von Spinoza und Leibniz
bis auf unsre Zeit, trägt Mittwochs und Sonnabends von 2—3
Uhr vor Pädagogiarch und Prof. Dr. Schaumann.

Derselbe in lateinischer Sprache das System des Epicurus
nach Lucretius de rerum natura zweymal wöchentlich von 4—5.

Mathematik und militärische Wissenschaften.

Reine Mathematik von 10—11 nach G. G. Schmidts
Anfangsgründen der Mathematik lehrt Major und Prof. Dr. Cäm-
merer.

Angewandte Mathematik von 5—6 Uhr, nach eigenem Lehr-
buch, Prof. Dr. Schmidt.

Analysis von 11—12 Uhr Derselbe.

Militärische Encyclopädie, nach eignen Heften, von 8—9
Uhr, Major und Prof. Dr. Cämmerer.

Derselbe wird von 9—10 oder in einer andern, noch zu be-
stimmenden, Stunde, seinen Unterricht im Planzeichnen nach seinen
„Vorlegeblätter beym Planzeichnen“ fortsetzen.

Natur-

Naturlehre und Naturgeschichte.

Naturlehre von 2—3 Uhr, nach seinem Lehrbuch, Prof. Dr. Schmidt.

Naturgeschichte im höhern Sinn oder die graduelle Entwicklung der gesammten organischen Natur von ihrer ersten Regung an bis zur Erscheinung des Menschen Prof. Dr. Wilbrand, von 4—5 Uhr, nach seiner „Darstellung der gesammten Organisation“ mit Vorzeigung der zur Versinnlichung dienenden Naturalien und Präparate.

Die land- und forstwissenschaftliche Zoologie, nach seinem Compendium, von 9—10 Prof. Dr. Walther.

Die Mineralogie lehrt auf Verlangen Geheimerrath und Prof. Dr. Müller.

Dieselbe Hofkammerrath Emmerling in noch zu bestimmenden Stunden.

Staats- und ökonomische Wissenschaften.

National-Öeconomie von 3—4 Geheimer Regierungsrath und Prof. Dr. Crome.

Polizey-Wissenschaft, nach eignem Leitfadem, von 5—6. Derselbe.

Cameral-Rechnungs-Wissenschaft von 8—9. Derselbe.

Landwirthschaft von 11—12, nach seinem Lehrbuche, Prof. Dr. Walther.

G e s c h i c h t e.

Die ältere Universalhistorie, von 3—4, Prof. Dr. Snell.

Die europäische Staatengeschichte, von 4—5, Derselbe.

Die

Die deutsche Geschichte trägt Geh. Rath und Prof. Dr. Müs-
säus nach Pütter von 2 — 3 Uhr vor, mit Fortsetzung bis auf die
neuste Zeit.

Die Diplomatie, lehrt, theoretisch und praktisch, von 10 —
11. Syndicus Dr. Deser.

Orientalische Philologie.

Die Elemente der hebräischen Sprache trägt von 11 — 12
Uhr vor Prof. Dr. Pfannkuche.

Die Anfangsgründe der syrischen Sprache, von 8 — 9
Derselbe.

Die Vortlesungen über das alte Testament s. oben bey den
theologischen Collegien.

Classische Philologie.

Den Panegyricus des jüngern Plinius erklärt Prof. und er-
ster Pädagoglehrer Dr. Kumpf.

Des Horatius Briefe an die Pisonen, zweymal wöchent-
lich, von 11 — 12. Pädagoglehrer Dr. Zimmermann.

Die Trachinierinnen des Sophokles, Prof. und erster Päd-
dagoglehrer Dr. Kumpf.

Die Wolken des Aristophanes, Pädagoglehrer Dr. Welker.

Theokrits Idyllen nach der Strothischen Ausgabe von 1808.
Pädagoglehrer Dr. Zimmermann von 1 — 2.

Neuere Sprachen.

Theoretisch-praktische Vorlesungen über die französische Sprache hält nach seiner kleinen französischen Sprachlehre und nach Estelle von Florian von 1—2. Professor extraordinarius der französischen Sprache *Chastel*.

Derselbe setzt seine französischen privatissima fort.

Die italiänische Sprache lehrt Pädagoglehrer Dr. *Wesker*.

Unterricht in freyen Künsten und Körperlichen Uebungen ertheilen:

Im Reiten, Universitäts-Stallmeister *Frankenfeld*.

Im der Musik, Universitäts-Musik-Lehrer, Cantor *Ahlesfeld*.

Im Zeichnen, Universitäts-Zeichenmeister *Dickore*.

Im Tanzen, Universitäts-Tanzmeister und Interims-Fechtmeister *Brutinelle*.

Im Fechten, derselbe.